

Presseinformation

Ankauf über gemeinsame Tochtergesellschaft PORR und STRABAG erwerben Teile der VAMED-Gruppe

Wien, 07.05.2024 - PORR und STRABAG übernehmen die AKH Betriebsführung und Bauprojekte des AKH Wien, das österreichische Projektentwicklungsgeschäft der VAMED sowie österreichische Thermenbeteiligungen. Für die PORR geht es um die Ausweitung eines strategisch wichtigen Geschäftszweigs: Sie ist bereits seit 20 Jahren mit Planung, Errichtung und Betrieb von Gesundheitseinrichtungen befasst.

Die PORR AG hat gemeinsam mit der STRABAG SE eine grundsätzliche Einigung über den Erwerb von Teilen der VAMED-Gruppe getroffen. Demnach werden folgende Teile erstanden:

- die AKH Betriebsführung und Bauprojekte des AKH Wien (im Rahmen der Tochtergesellschaften VKMB und VKP)
- das österreichische Projektentwicklungsgeschäft der VAMED (im Rahmen der VSG und ihrer Tochtergesellschaften)
- österreichische Thermenbeteiligungen

Verkäuferin ist die VAMED AG, die mehrheitlich von der deutschen Fresenius SE & Co. KGaA gehalten wird. Keine Teile des Pakets sind das Projektentwicklungsgeschäft außerhalb von Österreich, das Krankenhaus-Dienstleistungsgeschäft sowie das VAMED Postakut-Geschäft, insbesondere das Rehabilitationsgeschäft, das kürzlich an PAI Partners verkauft wurde.

Der Erwerb erfolgt über eine gemeinsame Beteiligungsgesellschaft, wobei die PORR AG und die STRABAG SE vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats der STRABAG SE zu je 50 % beteiligt sein werden. Der Kaufpreis für die PORR beträgt EUR 45 Mio. und wird in Teilbeträgen gezahlt. Die Transaktion steht weiters unter dem Vorbehalt der Freigabe der zuständigen Wettbewerbsbehörden.

Komplexe Managementaufgabe

Für PORR CEO Karl-Heinz Strauss ist der Zukauf eine logische Ausweitung eines strategisch wichtigen Geschäftszweigs. „Die PORR ist und bleibt ein Bauunternehmen mit einem großen Schwerpunkt im Bereich Infrastruktur. Als Unternehmen, das seine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft ernst nimmt, geht unser Engagement allerdings wesentlich weiter. Daher befasst sich die PORR seit 20 Jahren mit der Planung, Errichtung und dem ganzheitlichen Betrieb von Gesundheitseinrichtungen. Sie hat darin umfangreiche Erfahrung“, so Strauss. „Wir freuen uns auf die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Stadt Wien im Rahmen der Betriebsführung und der Bauprojekte des AKH - uns ist bewusst, welche große Verantwortung wir damit übernehmen.“

Die Errichtung und der Betrieb von Krankenanstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens zählen zu den komplexesten Managementaufgaben schlechthin. Projektentwicklung, Planung, Bau und Betrieb sind hochgradig miteinander vernetzt und ein funktionierendes Spital setzt fundierte Kenntnisse in all diesen Bereichen voraus.

Die PORR ist über ihre Beteiligung an der Hospitals-Gruppe bereits an insgesamt acht Kliniken und Gesundheitseinrichtungen beteiligt. Der Anspruch der Hospitals-Gruppe ist es, entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der ersten Projektidee bis zum erfolgreichen Betrieb jenes Know-how bereitzustellen, das aus der langjährigen Beschäftigung mit und in verschiedensten Einrichtungen des Gesundheitswesens resultiert. Dabei führt die PORR mehrere Kliniken in Partnerschaften mit Sozialversicherungen. Nähere Informationen finden Sie hier: hospitals.at

Foto:



PORR CEO Karl-Heinz Strauss © Astrid Knie

Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Über die PORR Group

Innovationskraft für Spitzenleistungen - dafür steht die PORR seit inzwischen mehr als 155 Jahren. Sie ist mit ca. 21.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung von rund EUR 6,6 Mrd. (Geschäftsjahr 2023) eines der größten österreichischen Bauunternehmen und gehört zu den Top-Playern in Europa. Als Full-Service-Providerin bietet die PORR alle Leistungen im Hoch-, Tief- und Infrastrukturbau entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der Fokus liegt auf den Heimmärkten Österreich, Deutschland, Schweiz, Polen, Tschechien, Slowakei und Rumänien. In ausgewählten internationalen Projektmärkten wie in Norwegen, UK und Katar ist die PORR ebenfalls tätig. Die PORR Aktie ist im prime market Segment der Wiener Börse gelistet.



Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Melanie Manner

Pressesprecherin

PORR AG

T +43 50 626 5867

comms@porr-group.com

Tamara Weixelbaum

Leitung Group Communications

PORR AG

T +43 50 626 1727

comms@porr-group.com

Lisa Galuska

Head of Investor Relations

PORR AG

T +43 50 626 1765

ir@porr-group.com